

**Kantonsratsbeschluss
über die Integrierte Aufgaben- und
Finanzplanung 2017 bis 2020 sowie über
das Budget 2017**

vom

Antrag Parlamentarische Anmerkung der GRPK vom 8. November 2016

1. Von der Integrierten Aufgaben- und Finanzplanung 2017 bis 2020 wird mit der Anmerkung im Anhang Kenntnis genommen.
2. Das Budget 2017 wird mit folgendem Schlussergebnis verabschiedet:

<i>Erfolgsrechnung:</i>	<i>in Fr.</i>
Betrieblicher Aufwand	286 003 400
Betrieblicher Ertrag	242 316 100
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-43 687 300
Ergebnis aus Finanzierung	20 776 700
Operatives Ergebnis	-22 910 600

Ausserordentlicher Ertrag - Auflösung Schwankungsreserve	16 000 000
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (Aufwandüberschuss)	-6 910 600
<i>Investitionsrechnung:</i>	
Ausgaben	47 392 400
Einnahmen	36 746 400
Nettoinvestitionen	10 646 000

3. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Sarnen, ...

Im Namen des Kantonsrats

Der Ratspräsident:

Die Ratssekretärin:

Anhang über die Anmerkungen zur Integrierten Aufgaben- und Finanzplanung 2017 bis 2020

Der Kantonsrat hat bei der Beratung folgende Anmerkung zum Bericht als erheblich erklärt:

<i>Seite</i>	<i>Bericht Regierungsrat</i>	<i>Anmerkung Kantonsrat</i>
Seite 5/6	Integrierte Aufgaben- und Finanzplanung 2017 bis 2020: Kapitel 1 Einleitung und Antrag	Der Regierungsrat wird beauftragt, bis zum 26. Januar 2017 aufzuzeigen, mit welchen Massnahmen das strukturelle Defizit in der Erfolgsrechnung sobald als möglich, jedoch spätestens bis zum Budget 2020, eliminiert werden kann. Dabei sind allfällige Einflussfaktoren, wie zum Beispiel Entscheide aus Volksabstimmungen, mit einzubeziehen und alternative Massnahmen aufzuzeigen.